

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



09.11.2021

Würdiges Gedenken zum Volkstrauertag

Die Landeshauptstadt München, Baureferat Hauptabteilung Gartenbau, wird gebeten, zum Volkstrauertag an den Kriegerdenkmälern und Mahnmalen die Opfer von Krieg, Terror, Verfolgung und Vertreibung mit Kränzen aus Nadelgehölz zu ehren.

Begründung

Es ist gute Tradition, dass zum Volkstrauertag an den zahlreichen Mahnmahlen in München, welche sich auf den Friedhöfen, aber auch sichtbar in der Stadt und vielen Stadtvierteln befinden, durch die Landeshauptstadt München Kränze niedergelegt bzw. zur Verfügung gestellt werden.

An vielen dieser Mahnmahlen finden am Volkstrauertag, dieses Jahr am Sonntag, 14.11.2021, auch Gedenkveranstaltungen durch örtliche Vereine und die Kirchen statt. Hier wird bewusst dazu aufgerufen, für den Frieden einzutreten und an die vielen Opfer von Kriegen, Terror und Gewalt zu gedenken.

Nun wurde durch eine einfache Mitteilung des Gartenbaus in der Rathaus Umschau Nr. 197 vom 13.10.2021 mitgeteilt, dass *„Buketts aus Waldpflanzen künftig ein Zeichen der Trauerbekundung für die Kriegsoffer setzen“*.

Es ist nicht nachvollziehbar, warum die Tradition der Kränze, welche bisher auch schon aus Nadelgehölzen und Koniferen gebunden wurden, nun beendet werden soll. Das ist ein falsches Signal für diesen wichtigen Gedenktag.

Alexander Reissl (Initiative)

Stadtrat

Sebastian Schall

Stadtrat